NOVEMBER 2021

Goldbekhaus Winterhude VERANSTALTUNGSPROGRAMM

mit allen Wassern gewaschen

VERANSTALTUNGEN IM NOVEMBER 2021

Goldbekhaus Winterhude | Moorfuhrtweg 9 | 22301 Hamburg | 040 278 702-0 | www.goldbekhaus.de

Theater Comedy Konzert Party Markt Info Theater+Tanz Fitness+Spiel Gesundheit+Entspannung Wort+Farbe

Fr 5. **GRETCHEN 89FF** 20 Uhr | Theaterstück von Lutz Hübner | Seite 8

Sa 6. **LAIKA (BELGIEN): BEENGT** 15 Uhr | Theater ab 6 J. | Seite 3 (www.kinderkinder.de)

Sa 6. **DIE GOLDENE FLIEGE – DIE FÜNFTE** 20 Uhr | ErzählKunst vs Poetry | Seite 9

So 7. **LAIKA (BELGIEN): BEENGT** 11:30 + 15 Uhr | Theater ab 6 J. | Seite 3 (www.kinderkinder.de)

Fr 12. **THEATER 36:]TANZ MIR DAS LEBEN[** 15 Uhr | öffentl. Generalprobe | Seite 6 + 7 → Heilandskirche

Fr 12. **ARMIN SENGBUSCH & ARNDT BAECK** 20 Uhr | Rock'n'Roll meets Poetry | Seite 10

Sa 13.**THEATER 36:]TANZ MIR DAS LEBEN[** 18 Uhr | Premiere | Seite 6 + 7 → Heilandskirche

Sa 13. **DÖRTE STÄHLER & STELLA TSIANIOS** 20 Uhr | Ping-Pong-Lesung | Seite 11

So 14. **THEATER 36:]TANZ MIR DAS LEBEN[** 16 Uhr | 2. Aufführung | Seite 6 + 7 → Heilandskirche

Fr 19. **ANGELIKA BEIER: HÖHEPUNKTE ZWISCHEN SEX UND 60** 20 Uhr | Kabarett | Seite 12

Sa 20. **WINTERHUDER TANZNACHT** 20 Uhr | Party | Seite 13 → G2 (bitte nur Geimpfte + Genesene!)

So 21. **CHRISTIAN BERG: LESICAL** 11 Uhr | Bücherlesen mit Musik | Seite 14 → ab 5 Jahren

So 21. **CHRISTIAN BERG: LESICAL** 14 Uhr | Bücherlesen mit Musik | Seite 14 → ab 5 Jahren

So 21. **CHRISTIAN BERG: LESICAL** 15:30 Uhr | Bücherlesen mit Musik | Seite 14 → ab 5 Jahren

Fr 26. **KERIM PAMUK: ERLEUCHTET UND VERSTRAHLT** 20 Uhr | Kabarett oriental | Seite 15

Fr 26. **GUNGUN IN CONCERT** 20 Uhr | Konzert| Seite 16 → Weltmusik der Metropolen

Sa 27. **HEINEDAKIS: LIEDER VON HEINRICH HEINE & MANOS HADJIDAKIS** 20 Uhr | Konzert | Seite 17

KURSE | WORKSHOPS | PROJEKTE

Mi FAHRRADWERKSTATT 10– 18 Uhr | für Menschen aller Kulturen 19

Do NÄHWERKSTATT 18 – 21 Uhr | für Menschen aller Kulturen 19

Vorverkauf | Seite 4
Editorial | Seite 5
Goldbekhaus Goldstück »theater 36« | Seite 6 + 7
Veranstaltungen Seite 8– 17
Goldbek~Welle | Neuer Podcast Seite 18
Nähwerkstatt, Fahrradwerkstatt | Seite 19
Bilder 40 Jahre Goldbekhaus | Seite 20

In letzter Minute

LAIKA (BELGIEN): BEENGT

THEATER | **Samstag 6. November** 15 Uhr | **Sonntag 7. November** 11:30 und 15 Uhr Uhr

Ein Haus, das zu klein ist und darin ein Mann, der zu groß ist und noch ein Haus, das auch zu klein ist, und darin eine Frau, die ebenfalls zu groß ist. Sie wohnen nah beieinander, helfen sich gegenseitig mit Zucker, Tee und dem einen oder anderem Ei.

VVK 7,- / 9,- | Eine Veranstaltung von Kinder Kinder e.V.
Karten NUR unter www.kinderkinder.de

KARTENVORVERKAUF

Für fast alle Veranstaltungen können Sie Karten im Vorverkauf erwerben.

→ **Im Info-Büro des Goldbekhauses** (auch mit EC-Karte!) Di, Mi, Do von 15 – 20 Uhr.

→ **Versand von Karten**

Auf besonderen Wunsch schicken wir Ihnen die Karten gegen Vorkasse (3,-) zu.

→ Bei **www.ticketmaster.de** und vielen angeschlossenen Vorverkaufsstellen
Hotline Fon 01805 969 00 00

→ Für Konzerte: **www.tixforgigs.com**

ANZEIGE

WEGBESCHREIBUNG

→ Vom Hauptbahnhof mit dem MetroBus 6 + 17 bis »Goldbekplatz« + 3 Minuten Fußweg über die Moorfuhrtbrücke zum Goldbekhaus.

→ U 3 bis »Borgweg«. Weiter mit dem MetroBus 6 (2 Stationen) bis Goldbekplatz + drei Minuten Fußweg über die Moorfuhrtbrücke zum Goldbekhaus.

→ U 3 bis »Sierichstraße«. Weiter mit dem MetroBus 25 (2 Stationen) bis Goldbekplatz + drei Minuten Fußweg über die Moorfuhrtbrücke zum Goldbekhaus.

→ Der Nachtbus 606 fährt (Mo – Fr) ab Goldbekplatz Richtung Rathausmarkt (von 0:36 – 4:06 Uhr stündlich) und in Richtung Winterhuder Markt, U-Bahn Langenhorn (von 1:23 – 4:23 Uhr stündlich) Fr + Sa durchgehend.

→ Nächste Stadtrad-Station: Goldbekplatz/ Semperstraße

→ HVV-Infos + Pläne im 1. Stock!

Zurück in die alte Normalität...

oder wir müssen unser Leben neu erfinden?

*Die Corona-Pandemie hinterlässt gravierende Spuren in unser aller Leben und ein Ende ist nicht abzusehen. Kulturveranstalter*innen dürfen wählen, ob sie 2G oder 3G umsetzen wollen, beides mit erheblichem Mehraufwand verbunden. Tatsache ist, die Politik wälzt die Verantwortung auf die Veranstalter ab, eine bundeseinheitliche Regel wäre an dieser Stelle hilfreicher.*
*Aber es ist, wie es ist und wir hoffen, dass Sie und ihr, unsere Besucher*innen, wieder Lust habt, Kultur LIVE zu erleben und Tickets für unsere Veranstaltungen kauft.*
Lasst uns zusammen das neue Leben geniessen!

Ihr / euer Goldbekhaus-Team

PS: Für alle angekündigten Veranstaltungen gelten aufgrund der Pandemie immer noch besondere Regeln. Welche das genau sind, erfahren Sie auf unserer Homepage: www.goldbekhaus.de

IMPRESSUM

Goldbekhaus e.V. Stadtteilkulturzentrum Winterhude | Moorfuhrtweg 9, 22301 Hamburg
Fon 040 278 702-0, Fax 040 278 702-20 | info@goldbekhaus.de, www.goldbekhaus.de | www.facebook.com/goldbekhaus
USt-IdNr.: DE118720190 | Registergericht: Amtsgericht Hamburg | Vereinsnummer 9024

Bankverbindung Hamburger Sparkasse | IBAN DE96 2005 0550 1301 1200 26, BIC HASPDEHHXXX

Vorstand Goldbekhaus e.V Kai Peters, Petra Oelker, Angela Gobelin | vorstand@goldbekhaus.de

V.i.S.d.P. Bernd Haß, Goldbekhaus Winterhude | Moorfuhrtweg 2301 Hamburg | bernd.hass@goldbekhaus.de

Redaktion und Layout Suse Hartmann, Peter Rautenberg

Anzeigenredaktion Mareike Göbelshagen

Gestaltung Ulrike Sommer und Ulrike Steffel

Fotos dieser Ausgabe Wir danken allen Künstler*innen und Fotograf*innen für die Überlassung der Fotos.

THEATER 36:]TANZ. MIR DAS LEBEN[

THEATER TANZ **Freitag 12. November** 15 Uhr → öffentliche Generalprobe
Samstag 13. November 18 Uhr → Premiere | **Sonntag 14. November** 16 Uhr → 2. Aufführung

Die Welt beginnt für jeden. Ein Schrei, ein erster Blick. Das Gute. Vielleicht und Hoffentlich. Dann kommt die große Reise, das Abenteuer nimmt seinen Lauf mit unendlich vielen Stationen. Eines frühen oder späten Tages geht es auf ein Ziel zu. Das Ende, der Neuanfang, ein Kreislauf? theater 36 erobert zusammen mit der Choreographin Nina Ridderbecks Neuland und erzählt zum ersten Mal keine in sich geschlossene Geschichte.
Die Theatergruppe aus Darstellern mit und ohne komplexer Behinderung forscht an Bewegung und tänzerischen Elementen und verbindet sie mit szenischen und Dialogfragmenten. Präsentiert wird ein Reigen vom Anfang des Einzelnen bis zum Irgendwo.
theater 36 von Leben mit Behinderung Hamburg arbeitet seit über 12 Jahren in Kooperation mit dem Goldbekhaus und zeigt nun seine sechste Eigenproduktion.

Von: Jörn Waßmund (Regie / Leitung) | Petra Amende (Produktion) | Nina Ridderbecks (Choreographie / Tanz) | Jamél Omar (Tanz / choreographische Mitarbeit) | Andrew Krell (Musik) | Tina Erösova (Bühne / Kostüm) | Mira Houkes (Assistenz) | Marcel Blank (Assistenz / Video)
Mit: Seline Asar, Ursula Hilberoth, Sally Brügmann, Sigrid Holas, Michael Georgi, Günter Matiks, Annette Pochadt und Ulf Schalitz

Heilandskirche, Winterhuder Weg 132, 22085 Hamburg | Eintritt: 12,- / 8,- (erm.)
Tickets: Leben mit Behinderung via eMail theater36@lmbhh.de oder via Telefon 040 270 790 519 oder im Goldbekhaus

GRETCHEN 89FF – MIT LEONIE FUCHS UND STEPHAN LEITMEIER

THEATER **Freitag 5. November** 20 Uhr → Theaterstück von Lutz Hübner

2 Schauspieler, 2 Stühle und Goethe, Faust 1, Seite 89 folgende, Kästchenszene! Eine der Schlüsselszenen des Klassikers, auf deren »richtige« Interpretation der gewogene Theatergänger stets aufs Neue hofft. Wie wird uns dieses Gretchen wohl präsentiert?
Ist sie naiv oder abgebrüht, schlau oder dümmlich, eine Diva oder eine graue Maus?
Warum ein Stück so wird, wie die Zuschauer es erleben, liegt auch an der seligen oder unseligen Kombination von Regie und Schauspiel.
Im rasanten Wechsel proben die unterschiedlichsten Regisseure und Schauspielerinnen. Dabei treffen skurrile sowie exzentrische Gestalten der Theaterlandschaft aufeinander, stets auf der Suche nach ihrer ganz persönlichen Auslegung des berühmten Theaterstoffs.
Wer schon immer einmal wissen wollte, was Schauspielende eigentlich vormittags so treiben, woran Regisseure zu leiden haben und was das Theater so einmalig und besonders macht, der sollte diesen schonungslosen, humorvollen, sezierend ehrlichen, aber auch liebevollen Blick hinter die Kulissen nicht verpassen. Theater, wie es funktioniert – oder eben auch nicht.

Mit Leonie Fuchs und Stephan Leitmeier | Regie: Steffi Baier

Halle | AK 20,- | VVK 17,-(zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

S. Leitmeier + L. Fuchs | Foto: Mirjam Tschochner

Leonie Fuchs

Stephan Leitmeier

Steffi Baier

DIE GOLDENE FLIEGE – DIE FÜNFTE

ERZÄHLKUNST VS POETRY **Samstag 6. November** 20 Uhr

Gibt es Unterschiede zwischen ErzählKunst und Poetry-Slam? ErzählKunst vs. Poetry!
Victoria Helene Bergemann, kurz »VHB«, steht seit Ende 2010 auf Bühnen im In- und Ausland, als Comedienne im Fernsehen, als Moderatorin und v.a. auf Poetry Slam-Bühnen.
Lennart Hamann ist ein Hamburger Slam-Poet, Moderator und Workshopleiter. Er schreibt witzige Gedichte und manchmal, aber nur ganz manchmal, bringt er die Leute auch zum Nachdenken.
Liefka Würdemann ist und hat eine dramatische Figur. In ihren Texten verarbeitet sie ausschließlich sich selbst und schreibt auch sonst nicht zu ihrem Vergnügen.
Seit **Andre Wülfing** auf der Bühne glaubhaft versichern konnte, dass die Stadtmusikanten zwar nie in Bremen angekommen, sehr wohl aber eine weltbekannte Musikformation geworden sind – der Buena Vista Social Club – seit mehr als 20 Jahren also erzählt er Geschichten.
Antje Horn wurde in der DDR geboren. Die Wohnung der großen Familie war klein. Es gab keinen Fernseher, dafür viele Bücher. So wuchs Antje H. mit unzähligen Geschichten aus aller Welt auf. Heute ist sie freiberufliche Erzählerin.
Rainer Mensing erzählt eigene Geschichten und solche, die ihm erzählt wurden. Das sind Märchen, Sagen und Mythen, aber auch biografische oder zeitgenössische Geschichten.
Moderation: Alexandra Kampmeier ist mit Leib und Seele ErzählKünstlerin. Seit vielen Jahren hat sie verschiedene Formate im Goldbekhaus initiiert und auf die Bühne gebracht.

Mit: Victoria Helene Bergemann, Lennart Hamann, Liefka Würdemann, Andre Wülfing, Antje Horn und Rainer Mensing. | Moderation: Alexandra Kampmeier. | Gefördert von NEUSTART KULTUR PROGRAMM

Halle | AK 16,- / 12 | VVK 14,- / 10,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

Sie kämpfen um die GOLDENE FLIEGE

Alexandra Kampmeier | Moderation

ARMIN SENGBUSCH & ARNDT BAECK: ROCK'N'ROLL MEETS POETRY SLAM

ROCK'N'ROLL MEETS POETRY SLAM | **Freitag 12. November** 20 Uhr

Wenn Armin Sengbusch und Arndt Baeck auf der Bühne stehen, dann gibt es perfekte Unterhaltung auf allen Kanälen. Der musikalisch hochbegabte Baeck haut in die Tasten und singt, dass Elton John und Ray Charles vor Neid blass werden. Auf der sprachlichen Ebene rockt Sengbusch den Raum mit geschliffenen Worten und Improvisationen, die Shakespeare und Goethe verstummen lassen – was auch daran liegt, dass beide mittlerweile verstorben sind.
Gemeinsam bringen die beiden Künstler ein Solo-Programm auf die Bühne, das Spuren hinterlässt. Lachfalten sind garantiert, wenn Sengbusch & Baeck gemeinsam improvisieren, die Münder bleiben offen beim grandiosen Zusammenspiel, das jahrzehntelang geprobt wurde.
Es gibt keinen Grund, den beiden nicht zuzuhören. Sprachlich und musikalisch bieten Sengbusch & Baeck einen Abend, der keine Wünsche offenlässt.

Mit Armin Sengbusch und Arndt Baeck | www.sengbusch.com | www.arndtbaeck.de

Bühne zum Hof | AK 16,- | VVK 14,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

Armin Sengbusch und Arndt Baeck

DÖRTE STÄHLER + STELLA TSIANIOS: PING-PONG-LESUNG

LESUNG **Samstag 13. November** 20 Uhr

Wie erleben wir unsere alltägliche Umgebung? Zwei Frauen, von dene jede auf ihre Weise Biographieforschung betreibt. Zwei unterschiedliche Bücher, die sich in der Mutter-Tochter Thematik einzigartig begegnen. Zwei Leben, unterschiedlich und doch mit manch erstaunlicher Ähnlichkeit. Warum gleichen sich Mutter-Tochter-Beziehungen?
Der »Aphrodite-Express« von Stella Tsianios erzählt über die griechische Migrationsgeschichte der 70er Jahre.
Das Buch »Dorothea im Wandel« von Dörte Stähler setzt sich mit der deutschen Migrationsgeschichte von 1948 bis 1976 auseinander.

Mit Dörte Stähler, Stella Tsianios, Jasmin Eikmeier, Ramon Lazzaroni

Bühne zum Hof | AK + VVK 13,- / 10,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

Dörthe Stähler

Stella Tsianios

ANGELIKA BEIER: HÖHEPUNKTE ZWISCHEN SEX UND 60

KABARETT **Freitag 19. November** 20 Uhr

Mit Vollgas in die zweite Lebenshälfte! Überfällt Sie abends um 10 Uhr gelegentlich eine merkwürdige Bettschwere? Klingt die neueste Band für Sie wie ein mittelschwerer Verkehrsunfall? Müssen Sie abends nicht mehr zuhause vorglühen, um Geld zu sparen? Lösen Sie lieber Sudoku-Rätsel anstatt an Kamasutra, Tantra und fesselnden Sex zu denken? Sie können sich zwar noch gut an das »erste Mal« erinnern, aber nicht mehr an das letzte Mal?
Wenn Sie mindestens eine dieser Fragen mit Ja beantworten können, dann haben Sie das Ende Ihrer Jugend erreicht und sind reif für Angelika Beiers neues Programm.
Angelika Beier spielt Fanny. Und Fanny ist eine Frau in den »besten Jahren.« Kein Wunder, sie ist in den besten Jahren, weil sie die Guten bereits hinter sich hat.
Das meiste in ihrem Leben ist Second Hand: Second Hand-Gefühle, abgelegte Ehemänner, gebrauchte Leidenschaften, erprobte Gewohnheiten, liebgewordene Gewissheiten.
Ein hoch vergnüglicher Abend mit Angelika Beier.

Mit: Angelika Beier | Textliche und musikalische Mitwirkung: Walter Zauner,sowie Fabienne Pakleppa,Thomas Bogenberger und Philipp Kölmel.

Bühne zum Hof | AK 16,- | VVK 14,-(zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

Angelika Beier

20 JAHRE HAMBURGER COMEDY POKAL!
WIR SIND WIEDER DA!
VOM 28. – 31. JANUAR 2022
17 VERANSTALTUNGEN, 11 HÄUSER,
1 GEWINNER*IN!
www.hamburgercomedypokal.de

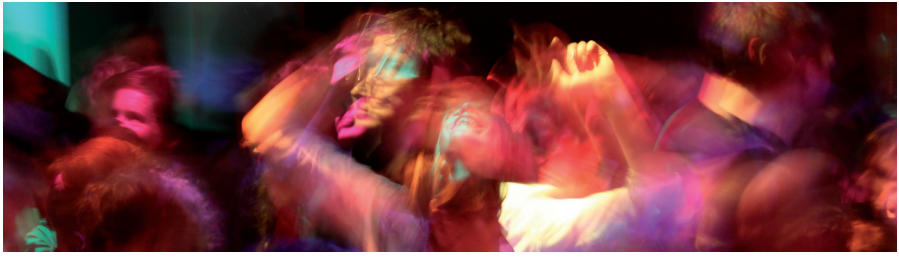
WINTERHUDER TANZNACHT 2G

DIE KULT-PARTY **Samstag 20. November** 20 Uhr

Die Kultparty ist wieder da! »Endlich wieder Tanzen, Spaß haben und Feiern! Das Konzept wie vor Corona, tanzen zu den »Evergreens der 80er, 90er und den besten Hits von heute« – dies ist das Motto unserer Ü40-Tanznacht.
Das Repertoire reicht von Rock, Pop und Classics bis hin zu aktuellen Chartburnern. Im Wechsel legen die DJs OS, Nartan + Seidensticker jeweils am 3ten Samstag den beliebten Musik-Mix im Goldbekhaus auf.

Mit: DJ OS | ACHTUNG: 2G Veranstaltung. Zugang nur mit Impf- oder Genesenennachweis.

Halle | VVK + AK 8,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)



Party im 2G-Modus

CHRISTIAN BERG: LESICAL

BÜCHERLESEN MIT MUSIK **Sonntag 21. November** 11 Uhr | 14 Uhr | 15:30 Uhr

Hier kommt Christian Bergs LESICAL!

Ein was?
Ein LESICAL!
Was ist denn das?
Das ist das völlig neue Programm von Christian Berg und seinen RUMPELRÖSCHEN Büchern.
Also eine Lesung?
Hm, ja, zum Teil:
LESICAL – BÜCHER LESEN MIT MUSIK!
Ein LESICAL ist viel mehr als eine Lesung, denn es ist interaktiv, kreativ und lehrreich.
Ein LESICAL macht Lust aufs Lesen und Lust auf Bücher, hier wird vorgelesen, mitgelesen, mitgesungen und mitgefiebert.
Eine Lesung, ein Mini-Musical, eine One-Man-Performance, die durch die Kinder zum großartigen, musikalischen Lesespektakel, zum LESICAL wird.
Ein unvergessliches Erlebnis, das Lese-Kinder und Nicht-Leser*innen hinreißen wird. Sie werden es in ihren Augen lesen!

Von und mit Christian Berg | ideen-falter.de | Sollte es aufgrund der Pandemie zu Ein- oder Beschränkungen kommen, informieren Sie sich bitte kurz vor der Veranstaltung unter www.goldbekhaus.de.

Halle | AK + VVK 15,- (Erwachsene) / 12,- (Kinder) (zzgl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

Lesical mit Christian Berg

KERIM PAMUK: ERLEUCHTET UND VERSTRAHLT

KABARETT ORIENTAL **Freitag 26. November** 20 Uhr

Zwischen optimistischer Resignation und pessimistischer Euphorie. Vor lauter Feedback-Meetings und Selbstoptimierung-Events kommt kaum jemand noch zum Arbeiten, das aber mit vielen Überstunden. In ERLEUCHTET & VERSTRAHLT optimiert Pamuk das Feedback über Gott, die Welt und alle Katastrophen dazwischen.
Eingeklemmt zwischen Weltuntergangspropheten und »Alles super, weiter so!«-Deppen spricht er über den wahren ersten Artikel des Grundgesetzes: »Die Reservierung des Deutschen ist unantastbar!« und den durchschlagenden Erfolg von Kinderyoga. Über die Krimi-Sucht der Abend- und die Grill-Sucht der Morgenländer. Er erzählt von Wagners frischfröhlichen Kurzopern und abgewaschenen Yoghurtbechern, die wir nach Malaysia schicken. Es geht um liebe deutsche Waffen als Exportschlager und Thai-Massagen als Importschlager.
Haben wir noch Spaß am ewigen Kreislauf von Erblöden und Verblöden? Sind wir so geworden, wie wir sein wollten? Was macht das Leben mit uns und was wir mit dem Leben?
Kerim Pamuk zieht Bilanz, persönlich, politisch und manchmal panisch. Er präsentiert komisch und böse einen Abend zwischen optimistischer Resignation und pessimistischer Euphorie.

Von und mit Kerim Pamuk | kontakt@kerimpamuk.de | www.kerimpamuk.de

Bühne zum Hof | AK 16,- | VVK 14,-(zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

Kerim Pamuk

GUNGUN IN CONCERT

KONZERT **Freitag 26. November** 20 Uhr

Weltmusik der Metropolen. GUNGUN machen Weltmusik am Puls der Zeit. Die fünfköpfige Band verbindet die äthiopischen Wurzeln ihrer Sängerin Feven Yoseph mit dem Jazz, Reggae, Soul und Rhythm & Blues der Metropole Berlin.
Rhythmisch knapp und griffig, fließend und zart in der Melodie – und über allem die feine, glasklare Stimme von Feven Yoseph, die mal auf Englisch und mal in ihrer Heimatsprache Amharisch singt.
Die Themen in der Musik von GUNGUN sind so reichhaltig wie das Leben selbst. Es geht um Offenheit, Spiritualität und Fortschritt. Um all das, was entstehen kann, wenn unterschiedliche Kulturen aufeinandertreffen und sich gegenseitig inspirieren.
Melancholische und nachdenkliche Momente stecken in dieser Musik, aber auch eine große Lebensfreude und spirituelle Weisheit.
Eine Musik, die etwas Heilendes hat. Und die noch dazu tanzbar ist.

Mit: Feven Yoseph (vocals), Marcus Rust (keys, flugelhorn), Fritz Bayer (acoustic & electric guitar), Felix Otto Jacobi (double-bass & electric bass), Jakob Hegner (drums & percussion)
Gefördert von NEUSTART KULTUR, der Initiative Musik und der Kulturstaatsministerin und dem Bezirksamt Hamburg Nord

Halle | AK + VVK 17,- / 10,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

Gungun

Hamburg | Bezirksamt Nord

INITIATIVE MUSIK gGmbH

NEU START KULTUR

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

HEINEDAKIS: LIEDER VON HEINRICH HEINE & MANOS HADJIDAKIS

KONZERT **Samstag 27. November** 20 Uhr → aus der Reihe »Jüdische Klangspuren«

Gegen Ausgrenzung und Rassismus. Der deutsche Volksdichter Heine und der griechische Komponist Manos Hadjidakis haben mehr Gemeinsamkeiten als angenommen: Beide waren Exilanten, Kosmopoliten und überzeugte Europäer. Heine machte aus der Alltagssprache Lyrik. Hadjidakis führte Rembetiko, »den politischen Blues Griechenlands« in die zeitgenössische Kultur ein. In der Begegnung mit Heine und Hadjidakis beziehen die Musiker klar Position für Europa, gegen Ausgrenzung und Rassismus.

Mit: Stella's Morgenstern: Stella (Gesang, Autoharp Ukulele), Andreas Hecht (Gesang, Gitarren), Matthias Ricardo Müller (Cello), Cherif Flöhr (Cajon), Jerry Merose (Kompositionen), Gwen Leo-Allen (Gesang) und Stella Tzianios (Gesang), Gefördert von »1700 jüdisches Leben in Deutschland« und dem Bundesministerium des Inneren

Halle | AK + VVK 20,- (ermäßigt 10,-) (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

2021 JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND

Gefördert durch: Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Gwen Leo-Allen

Cherif Flöhr

Stella Tzianios

Stella's Morgenstern

GOLDBEK~KANAL: DER NACHBARSCHAFTS-PODCAST

PODCAST **neue Folge!**

Das jüdische Lichterfest Chanukka beginnt in diesem Jahr am 28. November und geht bis zum 6. Dezember. An acht aufeinanderfolgenden Tagen wird jeden Abend eine Kerze angezündet - als Zeichen der Freiheit und Hoffnung. Was ist eigentlich die Bedeutung von Chanukka, wie wird Chanukka gefeiert und welche Bräuche spielen eine Rolle?
Die Sängerin und Moderatorin Stella Jürgensen, häufig zu Gast im Goldbekhaus, hat zwei interessante Gesprächspartnerinnen eingeladen: Daphna Horwitz von der liberalen jüdischen Gemeinde in Hamburg und Ayala Nagel vom Verein »Chaverim - Freundschaft mit Israel« aus Norderstedt. In dieser Folge werden die Frauen erzählen, was ihnen Chanukka bedeutet, wie sie es mit ihren Familien und Freunden feiern und sie bringen auch einige Lieder mit, die zu Chanukka gesungen werden.

www.podcast.de und www.spotify.de
Gefördert von der dhu Stiftung und Stiftung Hamburger Wohnen und NEUSTART KULTUR PROGRAMM

Ab Ende November online!

Dreidl ist ein Kreisel mit vier Seiten. Jede Seite des Dreidels zeigt einen anderen hebräischen Buchstaben:

NÄHWERKSTATT offene Werkstatt für Menschen aller Kulturen

Neue Kleidung entwerfen oder Altes reparieren. In unserer Nähwerkstatt stehen viele bunte Stoffe, Nähmaschinen und Garne bereit. Anfänger*innen, Fortgeschrittene oder Profis – alle sind willkommen. An diesem Termin begleitet Sie der ausgebildete Schneider Youssef Nahar.
Wir freuen uns über Geld- und Sachspenden, also: durchsuchen Sie Schränke, Keller, Dachböden nach Kurzwaren, Stoffen und funktionierenden Nähmaschinen und schreiben Sie uns eine kurze Mail!

Leitung: Youssef Nahar (Do)
donnerstags 18 – 21 Uhr
Goldbekhof 9e | Kostenfreie Teilnahme
Kontakt: Maike Lachenicht Fon: 040 278 702-23
maike.lachenicht@goldbekhaus.de

FAHRRADWERKSTATT

Zusammen mit Nachbar*innen aus dem Quartier wurde eine kleine Fahrradreparaturwerkstatt eingerichtet. Geflüchtete haben dort die Gelegenheit, unter Anleitung Fahrräder zu reparieren, die danach an sie weitergegeben werden. Wir freuen uns über alle Nachbar*innen, die gegen eine kleine Spende Werkzeug und Know-how für ihre Fahrradreparatur nutzen möchten.

Kontakt: Klaus Schepe 040 229 89 61 | 0163 144 67 66
mittwochs 10 – 18 Uhr
Heilandskirche, Winterhuder Weg 132, 22085 Hamburg

Wer hat alte Räder / Kinderräder übrig – im Haus, auf dem Dachboden oder an der Straße? Wer spendet Fahrradhelm oder Schloss?
Kontakt: Maike Lachenicht Fon: 040 278 702-23
maike.lachenicht@goldbekhaus.de

Ein Kooperationsprojekt mit Q 8 – Quartiersentwicklung, Kirchengemeinde Winterhude-Uhlenhorst, Kirchengemeinde St. Sophien

FOTOS: AHMAD AL ZAHER